



Literaturverein Münster e.V.

Literarischer Salon Bücher im Gespräch

Julian Barnes – *Der Lärm der Zeit* (2017)

Dienstag, 20. Januar 2026, 20.00 Uhr (Einlass: 19.30 Uhr)
Café „Herr Sonnenschein“ (Königstr. 43)

Als sich am 9. August 2025 der Todestag des russischen Komponisten und Pianisten Dmitri Schostakowitsch (1906-1975) zum fünfzigsten Mal jährte, wurde in den Feuilletons der Satz zitiert: „Er schwamm in Ehrungen wie eine Garnele in Cocktailsoße“. Geschrieben hatte das Julian Barnes in dem für ihn typischen sentenzenhaft-ironischen Stil in seinem Schostakowitsch-Roman *Der Lärm der Zeit*. Die Beförderung zum Staatskomponisten und kulturellen Aushängeschild der Sowjetmacht ist jedoch nur die eine Seite des zutiefst tragischen Schicksals, das Barnes in seinem biographischen Roman einfühlsam nachzeichnet. Seit Josef Stalin 1936 nach dem Besuch einer Aufführung von Schostakowitschs Erfolgsoper *Lady Macbeth von Mzensk* öffentlich sein Missfallen an der Musik des Komponisten bekundet hatte, lebte dieser in der ständigen Furcht, von einem Tag auf den anderen verhaftet und liquidiert zu werden. Bei aller Treue zum konkreten historischen Detail interessiert Barnes vor allem das Verhältnis des Künstlers zur Macht: Wie weit kann die Anpassung gehen? Wie und um welchen Preis ist Widerstand möglich? Wer darf sich darüber ein Urteil erlauben? Julian Barnes' Roman über ein Künstlerleben in schwierigen Zeiten wurde von der Kritik allseits gepriesen und lässt, so Michael Maar, „nur ganz wenig zu wünschen übrig“.

Julian Barnes, der 1946 in Leicester geboren wurde und heute in London lebt, ist einer der produktivsten, vielseitigsten, meistgelesenen und am häufigsten mit Preisen ausgezeichneten britischen Autoren der Gegenwart (u.a. Man Booker Prize 2011 für *Vom Ende einer Geschichte*). Neben Romanen verfasste er zahlreiche Kurzgeschichten und Essays und betätigte sich als Übersetzer. International bekannt wurde er durch seinen spielerisch-experimentellen Roman *Flauberts Papagei* (1984).

Ausgabe: Julian Barnes, *Der Lärm der Zeit. Roman*, aus dem Englischen von Gertraude Krueger, München: btb-Verlag, 2018, 256 Seiten, 13,00 EUR

Moderation: Prof. Dr. Walburga Hülk-Althoff und Prof. Dr. Christian von Tschilschke
Gast des Abends: Prof. Dr. Jan-Henrik Witthaus (Institut für Romanistik, Universität Kassel)

Der Eintritt beträgt für Mitglieder 5 Euro, für Nicht-Mitglieder 10 Euro, Studierende erhalten bei Vorlage des Kultursementickets freien Eintritt.

Vorverkauf:

ROSTA Buchladen, Aegidiistr. 12, 48143 Münster - buchladen@rosta-online.de - Tel: 0251-44926,
Öffnungszeiten: Mo-Fr: 10-18.30 Uhr, Sa: 10-15 Uhr